



Wirtschaft für Integration und ORF-Wien initiieren „Preis der Wiener Vielfalt“

Utl.: InitiatorInnen: „Vielfalt ist eine Bereicherung für unsere Stadt!“

15. Mai 2013 - „Vielfalt ist normal, ist lustvoll, schafft Lebensqualität und wirtschaftlichen Erfolg! Wir setzen einen neuen Akzent für die Internationalität und Lebendigkeit unserer Stadt“, so Georg Kraft-Kinz und Ali Rahimi, die Obleute von „Wirtschaft für Integration“ und ORF Wien Landesdirektorin Brigitte Wolf. Gemeinsam kündigen sie den „Preis der Wiener Vielfalt“ an.

Ermöglicht wird der „Preis der Wiener Vielfalt“ von folgenden PartnerInnen (in alphabetischer Reihenfolge): Franz Wohlfahrt, Generaldirektor NOVOMATIC AG, Bettina Glatz-Kremsner, Vorstandsdirektorin Österreichische Lotterien und Frank Hensel, Vorstandsvorsitzender REWE International AG.

Zwtl.: Preis für WienerInnen mit und ohne internationale Wurzeln

Der „Preis der Wiener Vielfalt“ zeichnet Wienerinnen und Wiener mit und ohne internationale Wurzeln aus, die durch ihr Engagement – beruflich, ehrenamtlich, in ihrem persönlichen Umfeld – zu einem kulturell, sprachlich und lebensweltlich vielfältigem Wien beitragen und somit sichtbar machen, dass Vielfalt eine Bereicherung für unsere Stadt ist.

Der „Preis der Wiener Vielfalt“ spricht Wienerinnen und Wiener mit und ohne internationale Wurzeln an und setzt damit bewusst ein wichtiges Signal, denn „es geht um Inklusion und nicht um Separation, es geht um ein ‚wir‘ und nicht um ein Auseinanderdividieren in ein ‚wir‘ und ‚die anderen‘“, so die InitiatorInnen.

Zwtl.: Vielfalt unserer Stadt sichtbar machen

Ausgezeichnet werden Wienerinnen und Wiener mit und ohne internationalen Hintergrund, die die Vielfalt unserer Stadt sichtbar machen, sie leben und sich in unterschiedlichen Bereichen dafür einsetzen, von dieser Vielfalt zu profitieren bzw. sich dadurch ergebende Konflikte zu lösen. „Indem er sowohl MigrantInnen, als auch autochthone ÖsterreicherInnen zur Bewerbung einlädt, setzt der ‚Preis der Wiener Vielfalt‘ ein wichtiges Zeichen und entspricht damit den Realitäten unserer Stadt, in der es ein fruchtbares Zusammenleben verschiedener Sprachen, Kulturen und Nationen gibt“, so die InitiatorInnen.

Zwtl.: Preis in sechs Kategorien vergeben

Mitte Juni startet die Nominierungs- und Bewerbungsphase zum „Preis der Wiener Vielfalt“. Der Preis wird in sechs Kategorien vergeben:

- A) Kategorie Wirtschaft: Erfolgreich wirtschaften in Wien
- B) Kategorie Küche in Wien: Vielfalt, die schmeckt
- C) Kategorie Sport: WeltmeisterInnen von Morgen
- D) Kategorie Bühne (Kabarett, Theater, Musik) BühnenstürmerInnen





E) Kategorie Wissenschaft: Weltweit denken

F) Kategorie Schule: Zukunft beginnt jetzt

Geplant ist, den Ausgezeichneten ein Jahr lang Begleitung, Coaching und Förderung durch eine Mentorin/einen Mentor anzubieten.

Zum Nationalfeiertag am 26. Oktober wollen die InitiatorInnen jene vor den Vorhang bitten, die mit ihrem Einsatz zur Vielfalt der Stadt beitragen: Wirtschaftlich, kulinarisch, kulturell und im Zusammenleben.

Weitere Informationen finden Sie in Kürze auf folgender Website:

www.preisderwienvielfalt.at

Zwtl.: Verein Wirtschaft für Integration (VWFI)

Der Verein Wirtschaft für Integration wurde im März 2009 von Dr. Georg Kraft-Kinz (Stv. Generaldirektor der Raiffeisenlandesbank NÖ-Wien) und dem in Teheran geborenen Wiener Unternehmer Mag. Ali Rahimi gegründet. Unter der Geschäftsführung von Mag.^a Meri Disoski setzt der Verein innovative und modellhafte Projekte für einen potenzialorientierten Umgang mit dem Thema Integration um. Die enge Zusammenarbeit mit Unternehmen und Interessensvertretungen ermöglichte so u.a. den Österreichischen Integrationspreis, dreimal den Österreichischen Integrationstag oder bereits viermal den mehrsprachigen Redewettbewerb „SAG’S MULTI!“. Das Leitmotiv lautet „fordern und fördern“ (www.vwfi.at).

Die Raiffeisenlandesbank Niederösterreich-Wien ist Gründungs- und Hauptsponsor von Wirtschaft für Integration

Rückfragehinweis:

Mag.^a Meri Disoski

Geschäftsführerin

Verein „Wirtschaft für Integration“

Quartier 21/MQ

Museumsplatz 1 E-1.4

1070 Wien

Mobil: + 43 (0) 676 44 57 653

m.disoski@vwfi.at

